

# Lieder für Hansi



Perry Friedman, Banjo, Hannes Stütz, Gitarre, beide voc

## **Von Horst Schäfer, München**

Solden Jubel hat die kleine Straße im Münchner Norden noch nie erlebt. Hunderte klatschen begeistert in die Hände, vollführen Freudentänze, fremde Menschen umarmen sich und rufen: „Ein Hoch für unseren Hans!“ Dann nehmen zwei kräftige Arbeiter Hans Koller auf die Schultern, traben mit ihrem strahlenden Kollegen eine Ehrenrunde und tragen ihn unter stürmischem Beifall durch das Werktor in den Betrieb; die Arbeiter der Rockwell-Werke haben ihren Betriebsratsvorsitzenden wieder. Hans Koller, am Vortag fristlos entlassen, mußte wieder eingestellt werden. Der Streik hatte sich gelohnt. Die Rockwell-Belegschaft und ihre Freunde draußen vor dem Werktor hatten der Unternehmensleitung einen derartigen Schreck eingejagt, daß sie sogar alle durch den Ausstand ausgefallenen Arbeitsstunden voll bezahlte.

Was zwang die Unternehmer, die so siegessicher gewesen waren, zum Nachgeben? Wer waren die vielen Leute auf der Straße, bei denen sich die Rockwell-Arbeiter so herzlich für ihre Solidarität bedankten? Wie gelang dieser schnelle Sieg? Es hatte 20 Stunden zuvor bei der Demonstration von 15 000 Menschen angefangen . . .





Du ahnst wie groß mein Kader ist. Weiter  
reg-tari. Schadet dem Geldbeutel.  
Wie war ich erfreut u. stolz als Du und Perry  
bei Rockwell wart u. ich Euch sagte, dass unser  
Direktor Amerigo ist. Und Ihr habt  
gesungen We shall not be moved.  
u. Du "In München gibt's nicht nur 1 HB. -  
Übrigens treffen sich die Rockwell-Reste  
1 x im Jahr.

Hier lieber Hannes, wenn Du <sup>von</sup> Deinen  
Liedern ("HB", "Was kommt dort von der  
Höl", usw.) Kopien machen könntest  
(Text u. Musik) schick sie mir doch bitte.  
Bis bald.

Herzliche Grüße  
Dein Hans Keller

